



# MEDIZINISCH-TECHNISCHER RADIOLOGIEASSISTENT (M/W)

## AUF EINEN BLICK

<b>Beginn</b>	September	<b>Aufnahme voraussetzungen</b>	Mittlerer Schulabschluss, Hauptschulabschluss und Berufsabschluss
<b>Dauer</b>	36 Monate	<b>Anmerkungen</b>	
<b>Ort</b>	Regenstauf		
<b>Abschluss</b>	Staatlicher Abschluss		
<b>Ausbildungsart</b>	Erstausbildung, Rehabilitation, Umschulung		
<b>Förderfähig</b>			

## AUFGABEN UND TÄTIGKEITSSPEKTRUM

MTRA arbeiten mit den modernsten medizinischen Techniken wie z.B. Röntengeräten, Kernspin- und Computertomographen, an denen sie diagnostisches Bildmaterial erzeugen. Sie stellen die Anlagen und Apparaturen ein und bedienen sie. Dabei treffen sie die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen und dokumentieren die Untersuchung. Sie sind eigenverantwortlich für die fachgerechte Lagerung des jeweiligen Datenmaterials zuständig. Zu ihren Aufgaben gehören auch Bestrahlungstherapien von Tumorpatienten nach ärztlichen Vorgaben.

## BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Typische Einsatzgebiete für den MTRA sind Krankenhäuser und Kliniken. Aber auch in Facharztpraxen, z.B. für Radiologie, oder auch in Arztpraxen für Allgemeinmedizin werden MTRA eingesetzt.



# MEDIZINISCH-TECHNISCHER RADIOLOGIEASSISTENT (M/W)

AUF EINEN BLICK



## BELASTUNGEN UND ANFORDERUNGEN

Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und technischem Verständnis ist Voraussetzung. Naturwissenschaftliches Interesse sollte vorhanden sein. Die Anforderungen an die körperliche und psychische Belastbarkeit sind eher als gering einzustufen. MTRA sind im Rahmen der diagnostischen Untersuchung oder der therapeutischen Anwendung direkte Ansprechpartner für die Patienten. Neben den notwendigen kommunikativen Kompetenzen sind daher auch freundliche Umgangsformen und Einfühlungsvermögen gefordert.

## AUSBILDUNGSGEHÄLT

Ziel der MTRA-Ausbildung ist es, ein fundiertes fachspezifisches Wissen und die zur Berufsausübung relevanten praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln. Die praxisorientierte Ausbildung befähigt die fertigen medizinisch – technischen Radiologieassistenten (m/w) zur selbstständigen Bewältigung berufstypischer Aufgabestellungen in Kliniken, Krankenhäusern und Arztpraxen.

Um diese Kompetenzen zu erlangen, sind theoretische Ausbildung, praktische Übungen in bestens ausgestatteten Übungsräumen sowie die praktische Ausbildung „mit Hightech am Menschen“ eng miteinander verzahnt und aufeinander abgestimmt. Der theoretische Unterricht findet in Regenstauf statt, die Übungen und die praktische Ausbildung an modernsten Geräten in den Räumlichkeiten des Universitätsklinikums Regensburg und des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Regensburg. Der Ausbildungsablauf ist durch das MTA-Gesetz geregelt; die Lerninhalte sind durch den Lehrplan des bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vorgegeben.